

PFARRBRIEF

St. Jakob

22. November 2020
Christkönigssonntag A
29. November 2020
Erster Advent B
Nr. 48 - 49 / 2020



Pfarrei St. Jakob, Pfarrplatz 11a, 94315 Straubing
Internet: www.st-jakob-straubing.de

Die Freude des Advents
befreie dich
aus dem Gewöhnlichen
und ermuntere dich zu Neuem.

Die Freude des Advents
führe dich zu den Quellen,
die das Leben lebenswert machen.

Die Freude des Advents
mache dir Schweres leichter,
Unerträgliches tragbar,
Feindliches lebenswert.

Roland Breitenbach

Man liest, dass die Mehrheit der Menschen in Deutschland keinen Unterschied macht zwischen Freizeit, Kino, Sport und Kultur und es deshalb nicht als richtig empfindet, dass die Mitfeier des Gottesdienstes (unter Beachtung der Hygienevorschriften) erlaubt ist, dass aber z. B. Kino und Theater im Lockdown geschlossen wurden.

Deshalb soll nicht vergessen werden, dass uns Gotteshäuser darauf hinweisen, dass wir Menschen Räume brauchen, die anders sind als unser Alltag, um dem ganz ANDEREN zu begegnen,

Räume, in denen wir als Suchende bergend aufgenommen werden,

Räume, in denen wir als Suchende Geborgenheit und Schutz finden,

Räume, die uns zur Ruhe kommen lassen, um die Stimme Gottes zu hören,

damit wir SEINE Wegweisung hören und weiterkommen auf unserem Lebensweg.

Wir leben in einer bewegten Zeit, die viele verunsichert. Bei aller Herausforderung lassen wir Christen den Kopf nicht hängen. Wir stellen uns auch nicht quer, sondern versuchen, unseren Beitrag zu leisten. Natürlich hoffen wir auch inständig, dass die Infektionszahlen in den Griff zu bekommen sind, damit in den Krankenhäusern genügend Kapazitäten da sind, um erkrankten Menschen ein Bett und einen Behandlungsplatz anbieten zu können. Und wir hoffen, dass unsere Kirchen nicht nur zum privaten Gebet offen bleiben, sondern wir weiterhin Sonntag für Sonntag und auch am Werktag zur Feier der Eucharistie, der Kraftquelle für unser Leben, zusammenkommen können. Halten wir zusammen und beten wir füreinander!

Die steinerne Kirche

ist nicht bloß Versammlungshalle und Wetterschutz,

sie ist Symbol für unseren lebendigen Gott, Symbol für den Himmel.

Mit unseren Füßen, mit unserem ganzen Körper erleben wir, was es heißt, in Gott zu sein.

Wenn wir eine Kirche betreten, dürfen wir spüren, dass wir ganz realistisch in Gott hineingehen können.

Die Kirche war früher die Therapieeinrichtung,

und die Leute haben ihr ganzes Geld und ihre innerste Liebe aufgewandt, um ein schönes Gotteshaus zu haben,

damit sie im steinernen Haus die Heimat, die Gott schenkt, erfahren können.

Ich gehe gerne in Kirchen, weil dort Symbole wirken,

weil man da Himmel körperlich erleben kann,

weil man da ein bisschen den Geschmack von dem herrlichen Gott bekommt, in dem das Irdische überwunden ist.

Elmar Gruber

Volkstrauertag

Nach der Eucharistiefeier für die Verstorbenen und Gefallenen in der Basilika folgte heuer das Gebet und eine kurze Feier am Ehrenmal des Pulverturms im ganz kleinen Kreis. Dem Herrn Oberbürgermeister und allen, die den Gottesdienst für die Opfer der Kriege in der Basilika mitgefeiert haben, sagen wir von Herzen Dank für die Teilnahme. In diesen unruhigen Tagen ist das Gebet um den Frieden und das friedliche Miteinander unter den Menschen und unter den Völkern für uns alle ein großes Anliegen!

Marienstatue aus der Jesuitenkirche

„Über 400.000 Menschen bewegt die „Geköpfte Marienstatue“ auf Facebook,“ so war es vor kurzem auf der Homepage der Diözese Regensburg zu lesen. Aber auch auf großen Homepages wie katholisch.de oder kath.net sowie in verschiedenen Zeitungen, u.a. in der Deutschen Tagespost, einer katholischen Wochenzeitschrift, und sogar in der BILD-Zeitung wurde davon berichtet. Inzwischen hat sich auch ein Restaurator aus Neuss in der Erzdiözese Köln gemeldet, der die beschädigte Madonnenfigur restaurieren will. Wir sind dankbar für so großes Interesse und hoffen natürlich, dass uns nicht nur diese Tat des Vandalismus aufwühlt, sondern wir noch bewusster als bisher für das Gute eintreten und unseren Glauben im Alltag treu leben.

Vorbereitung auf die Firmung 2021

Die Firmbewerber des kommenden Jahres konnten sich vor kurzem persönlich zur Firmvorbereitung anmelden. In den kommenden Monaten sollen die jungen Christen – soweit es möglich ist – „Gemeinde konkret“ erleben. Mitte und Angelpunkt der Vorbereitung auf das Firmsakrament ist der sonntägliche Gottesdienst. Dazu laden wir die jungen Christen nachdrücklich ein. Sobald der Termin für die Firmspendung feststeht, wird er im Pfarrbrief, auf der Homepage und über die Presse mitgeteilt.

Pfarrgemeinderat

Leider musste die für den Elisabeth-Tag angesetzte Sitzung des Pfarrgemeinderates wegen Corona entfallen. Wir danken den Mitgliedern dieses Gremiums aber für alle stets konstruktive und engagierte Mitarbeit zum Wohle der Pfarrgemeinde.

℟ LITURGISCHES LEXIKON ℘

Zum Christkönigsfest

Eine Woche vor dem ersten Advent, am letzten Sonntag des Kirchenjahres, feiern Katholiken den Christkönigs Sonntag. Das Christkönigsfest stellt Jesus Christus in den Mittelpunkt, von dem die Christen glauben, dass er als König wiederkommen wird. Das Evangelium des Lesejahres A erzählt vom wiederkehrenden Christus und vom Weltgericht und konfrontiert uns mit dem Wort Jesu: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan.“ - Das Christkönigsfest ist noch relativ jung. Papst Pius XI. hat es 1925 eingeführt zum Andenken an das 1600-jährige Jubiläum des Konzils von Nizäa. Dieses bekannte den Glauben an die Gottheit Jesu. Pius XI. betonte in einer Zeit, in der die Monarchien in Europa zerfielen, mit dem Christkönigsfest ganz bewusst die Königsherrschaft Christi.

Mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr.

- Ab dem **Samstagabend, 28. November**, lesen wir das Evangelium nach dem Evangelisten Markus (Lesejahr B). Beim ersten Rorategottesdienst dieses Jahres am **Vorabend des Ersten Advents um 17.00 Uhr** wollen wir das Licht in die Kirche tragen, den großen Adventskranz in der Basilika segnen und dann die erste Kerze entzünden. Mit dem Adventskranz in der Kirche werden natürlich auch die mitgebrachten Adventskränze gesegnet.
- Am **Ersten Adventssonntag** werden in allen Gottesdiensten die häuslichen Adventskränze gesegnet. Wir freuen uns, wenn Eltern mit Kindern und Großeltern mit Enkelkindern zum Gottesdienst kommen und ihre Adventskränze mitbringen!
- Jeden **Dienstag** im Advent laden wir am Morgen um 7.00 Uhr zur Roratemesse in die Basilika ein. Kommen Sie doch vorbei und beginnen Sie den Tag mit einem adventlichen Gottesdienst. Sie werden sehen, dass es Ihnen gut tut!
- Jeder Mensch ist versöhnungsbedürftig. Wir fangen mit dem Advent wieder bewusst an, zur Feier der Versöhnung im Bußsakrament einzuladen. Jeden Samstag mit dem Einläuten des Sonntags soll diese Versöhnung mit Gott und dem Mitmenschen möglich sein. Wir sind **von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr** in der **Turmstube unserer Kirche** für Sie da! (*Zugang von innen über die Kirche!*)
- Der diesjährige **Bußgottesdienst im Advent** wird am **Mittwoch, 16. Dezember 2020**, um 19.00 Uhr in der Basilika sein. Sagen Sie diesen Termin bitte auch schon an Angehörige und Freunde weiter!

Hausgottesdienst

Jedes Jahr am ersten Montag im Advent, das ist heuer der **30. November**, sind Sie am Abend um 19.00 Uhr zum „Hausgottesdienst“ in den Familien und Gemeinschaften eingeladen. Durch das Beten zur selben Zeit sind alle im Glauben geistlich miteinander verbunden. Vorlagen liegen am Ersten Adventssonntag in der Basilika auf. Sie können aber auch eine Andacht aus dem Gotteslob beten (z. B. GL Nr. 25). Gerade zu Coronazeiten hat das Hausgebet wieder mehr an Bedeutung gewonnen. Setzen wir es fort, damit wir gerade in diesen schwierigen Zeiten Kraft und Hoffnung aus dem Glauben schöpfen können.

Nikolausdienst zu Coronazeiten

Heuer kann der Heilige Bischof Nikolaus aus den bekannten Gründen nicht in die Häuser und Wohnungen kommen. Aber an drei Orten in unserer Pfarrei ist ein Treffen mit dem Heiligen Nikolaus **am Samstag, 5. Dezember**, ab 15.00 Uhr möglich: im **Pfarrheim Sankt Jakob**, in der **Kirche in Kagers** und in der **Kirche Frauenbrünnl**. Die Familien, die an einem dieser drei Orte den Heiligen Bischof Nikolaus treffen wollen, mögen sich **bis spätestens Donnerstag, 3. Dezember** im **Pfarrbüro Sankt Jakob**, Tel. 0 94 21 / 1 27 15, anmelden. Jede Familie hat 15 Minuten Zeit, um den Nikolaus persönlich zu treffen. Der Nikolausdienst ist

kostenlos, Spenden werden aber gerne für sozial-kirchliche Projekte entgegengenommen.

Es wird gebeten, schon vorher ein paar Informationen bezüglich der Kinder ebenfalls im Pfarrbüro abzugeben oder zu mailen an straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de. Am **Sonntag, 6. Dezember**, kommt der Heilige Bischof Nikolaus zum Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in der Basilika.

Kirchenmusikalische Andacht im Advent

Mit dem Auftakt zum ersten Advent bieten wir an jedem Samstag am Mittag eine halbstündige Andacht mit Gebet und Orgelmusik an. Erstmals wird das am **Samstag, 28. November 2020**, sein. An der Orgel wird Stefan Seyfried spielen.

Weitere Termine sind

- Samstag, 05. Dezember 2020 - 12.00 Uhr - Organist: Korbinian Griesbauer
- Samstag, 12. Dezember 2020 - 12.00 Uhr - Organist: Sebastian Obermeier
- Samstag, 19. Dezember 2020 - 12.00 Uhr - Organistin: Magdalena Meidert

Wir laden heute schon herzlich dazu ein!

Einladung an die Vereine zu Adventsandachten

Da es heuer durch die Corona-Pandemie nur schwerlich möglich ist, dass man sich zu Adventsfeiern trifft, möchten wir die Vereine gerne zu einer adventlichen Feier in die Basilika einladen. Wegen Terminabsprache und weiterer Informationen sollen sich die Vorsitzenden bzw. Verantwortlichen bitte im Pfarrbüro melden.

β VORSCHAU - VORSCHAU - VORSCHAU - VORSCHAU ☞

Pastoralbesuch von Bischof Rudolf am dritten Adventssonntag

Für den dritten Adventssonntag, den Sonntag GAUDETE, hat sich unser Diözesanbischof Dr. Rudolf Voderholzer zum Pastoralbesuch in unserer Pfarrgemeinde angesagt. Anlass dafür ist der Abschluss des Neubaus der Orgel in der Basilika und die Einführung von Msgr. Johannes Hofmann als Pfarrer der Pfarrei St. Jakob und Regionaldekan für die Region Straubing-Deggendorf. Heute schon laden wir zu den Gottesdiensten um **9.30 Uhr** und um **11.30 Uhr** ein, denen der Bischof vorstehen wird. Das ist ein schönes Zeichen: Bischof Rudolf möchte gerade in diesen Zeiten der Corona-Pandemie möglichst vielen Menschen begegnen. Halten Sie sich diesen Termin bitte heute schon frei! Erstmals wird an diesem Tag die Orgel in ihrer ganzen Fülle (Hauptorgel, Chororgel, Fernwerk) erklingen. Am Nachmittag um **16.00 Uhr** wird es eine **Orgel-Vesper** geben. Auch dazu sind Sie heute schon herzlich willkommen! An diesem Tag wird auch die **neue Festschrift** vorgestellt, die zum Neubau der Orgel erscheint und sicherlich viel Interessantes und Lesenswertes enthalten wird. Diese Schrift ist gewiss auch ein schönes und sinnvolles Weihnachtsgeschenk, mit dem Sie anderen eine Freude machen können. **Für die Gottesdienste um 9.30 Uhr und 11.30 Uhr ist unbedingt eine Anmeldung (online über unsere Homepage oder telefonisch im Pfarrbüro) bis 7. Dezember notwendig!**



MINISTRANTEN Sankt Jakob

Oberministrant/inn/en-Team: Marius Ebel, Lena Prechtel, Thuy Truong und Valentin Zach. Weitere Informationen gibt es bei Gemeindereferentin Marlene Goldbrunner, Tel. 989378 oder E-Mail: mgoldbrunner@bistum-regensburg.de

Ministrantenadventsaktion

Da sich aufgrund der aktuellen Situation die Ministranten nicht in größerer Gemeinschaft treffen können, hat die Oberministrantenrunde heuer eine Adventsaktion geplant, die „ins Haus“ bzw. „in den Briefkasten“ kommt. Lasst Euch überraschen!

Online-Schnitzeljagd im Advent:

Die Katholische Jugendstelle und der BDKJ Straubing-Stadt laden in diesen schwierigen Zeiten ein zur Online-Schnitzeljagd im Advent. Um dem Ganzen ein wenig Bewegung zu verleihen, haben sie sich dazu entschlossen, in der Stadt Straubing auf ausgewählten Plätzen Hinweise zu verstecken. Während der gesamten Aktion gelten natürlich die aktuellen Corona-Bestimmungen der Stadt Straubing. Was bedeutet das nun konkret für Dich /Euch?

Man kann als Familie teilnehmen oder gemeinsam mit **einer** weiteren Freundin/**einem** weiteren Freund. Es können sich **maximal bis zu 10 Personen aus zwei Haushalten** treffen. Diese sollten sich während der Bürozeiten der Kath. Jugendstelle (Di+Do ganztags) anmelden. Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen wird gebeten, die Anmeldung telefonisch **09421/10613** oder per Mail (straubing@jugendstelle.de) vorzunehmen.

Anmeldeschluss ist jeweils donnerstags vor jedem Adventssonntag.

Ein „Rezept“, wie es genau funktioniert, wird demnächst unter www.jugendstelle-straubing.de veröffentlicht.

Krippenspiel(e) an Heiligabend um 15.00 Uhr und 16.30 Uhr:

Aufgrund der aktuellen Situation sind heuer zwei Krippenfeiern für Kinder an Heiligabend geplant. Es soll auch wieder ein Krippenspiel geben, allerdings etwas anders als sonst, damit die vorgegebenen Hygienemaßnahmen eingehalten werden können. Deshalb ist es geplant, zwei Krippenspiel-Gruppen zu bilden, von denen jeweils eine bei einer der beiden Krippenfeiern das Spiel vorträgt. Wir bitten alle Kinder, die mitmachen wollen, sich bis 28. November bei GR Marlene Goldbrunner zu melden, entweder telefonisch unter **09421 / 98 93 78** oder **18 09 96** oder per Mail unter mgoldbrunner@bistum-regensburg.de
Ein erstes Treffen für alle ist am **Samstag, 5. Dezember, um 10.30 Uhr** im Pfarrzentrum geplant. Da werden dann die beiden Gruppen eingeteilt.

Sternsingeraktion:

Wir planen in unserer Pfarrei, dass die Sternsinger im Januar 2021 auf Bestellung zu den Leuten nach Hause kommen. Wichtig zu beachten ist dabei, dass die Gruppe keine Wohnung betreten darf! – Wir bitten alle, die den Besuch der Sternsinger wünschen, sich **möglichst bis Weihnachten** im Pfarrbüro St. Jakob unter **09421 / 12715** per Mail: **straubing.st-jakob@bistum-regensburg.de** zu melden. Weitere Aktionen und Möglichkeiten der Sternsinger werden derzeit auf Dekanats- bzw. Stadtebene geplant und dann im nächsten Pfarrbrief bekannt gegeben.

STERNSINGER GESUCHT – Wer von den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auch unter diesen aktuellen Bedingungen bei der Sternsingeraktion mitmachen kann, soll sich bitte bei GR Marlene Goldbrunner, **Tel. 09421 / 989378** oder per Mail: **mgoldbrunner@bistum-regensburg.de** melden. **WIR BRAUCHEN EUCH!**

Wortgottesdienste für Kinder am Sonntag, 10.00 Uhr

Am **22. (Christkönigssonntag) und 29. November (1. Advent)** laden wir wieder herzlich alle Kinder zum Kinder-Wortgottesdienst im Pfarrzentrum ein. Wir beginnen den Gottesdienst mit der Gemeinde **um 10.00 Uhr** in der Basilika und gehen dann nach dem Kyrie ins Pfarrzentrum oder ins Freie. Später kommen wir wieder zurück und feiern den Gemeindegottesdienst bis zum Ende mit. Am **6. Dezember (2. Advent) um 10.00 Uhr** kommt der **Hl. Bischof Nikolaus** zu Besuch in den Familiengottesdienst, deshalb ist kein eigener Kinder-Wortgottesdienst.

KINDERTISCH IN DER BASILIKA - GEBETSAKTION:

In der Basilika steht hinten der Kindertisch mit der Schatzkiste sowie mit Hefchen und Blättern zum Mitnehmen und Gestalten.

Wir laden alle Kinder, aber auch Jugendliche und Erwachsene, herzlich ein, ein Din-A5-Blatt mit einem Gebet schön zu gestalten. Es kann ein bekanntes Gebet sein, ein Lieblingsgebet oder sogar ein selbstgeschriebenes Gebet. Wer hinten drauf seinen Namen und seine Adresse schreibt, bekommt auch eine kleine Belohnung. Auf dem Kindertisch in der Basilika steht ein „Briefkasten“, in den man das gestaltete Blatt werfen kann. Leere Blätter liegen auf dem Kindertisch bereit. Die Gebete werden in einer Mappe gesammelt, die dann ebenso aufliegt.

Liebe Kinder Gottes!

*Trotz Corona gibt es doch einiges für Euch zum Mitmachen und Dabeisein. Ihr werdet gebraucht. Der liebe Gott freut sich, wenn Ihr kommt. So bleibt es mir nur, Euch zuzu“bellen“:
„Nicht verzagen, der Glaube kann tragen!“
Ganz herzlich grüßt Euch Euer Beppo*





Wir feiern Gottesdienst in der Basilika St. Jakob

Samstag, Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

21. November

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Fam. Wagner-Krenn für + Gerald Wagner und + Josef Krenn

15.00 Uhr *Hl. Messe in der Spitalkirche*

(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr *Sonntagvorabendmesse*

Familie Wanninger für + Ehefrau und Mutter Erna Wanninger

MG: Heidi Hiller für + Mutter zum Namenstag

Sonntag,

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge
LETZTER SONNTAG IM JAHRESKREIS A

22. November

10.00 Uhr *Familiengottesdienst*

(Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal)

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde

MG: Frieda Marchl für + Josef Marchl

MG: Familie Fleischmann für + German Kitzinger und Marianne Kitzinger

11.30 Uhr *Spätmesse*

Margot Bornschlegl für + Brüder Günter und Maximilian Denk

MG: Karl Schießl für + Kolpingsbruder Wilfried Vogelsang

19.00 Uhr *Abendmesse*

Stiftsmesse für + Eheleute Ludwig und Hildegard Rothamer

Montag,

Hl. Klemens I., Papst

23. November

10.00 Uhr *Hl. Messe*

Margarete Kronschnabl für + Eltern und Geschwister

MG: Lidia Banas für + Angehörige

Dienstag,	Hl. Andreas Dung-Lac und Gefährten
24. November	10.00 Uhr Hl. Messe Ungenannt für die Armen Seelen
Mittwoch,	Hl. Katharina v. Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin
25. November	10.00 Uhr Hl. Messe Margarete Kronschnabl für + Angehörige
Donnerstag,	Hl. Konrad und hl. Gebhard, Bischöfe
26. November	10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel) Marianne Schreiner für + Mutter Maria Wolf
Freitag,	34. Woche im Jahreskreis
27. November	10.00 Uhr Hl. Messe Geschwister Klankermayer für + Vater zum Geburtstag
Samstag,	34. Woche im Jahreskreis
28. November	10.00 Uhr Hl. Messe Walter Biermaier für + Vater 12.00 Uhr Musikalisches Mittagsgebet

ERÖFFNUNG DES ADVENTS – BEGINN DES NEUEN KIRCHENJAHRES B

15.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Turmstube bis 16.00 Uhr
(Zugang von innen über die Kirche)

15.00 Uhr Hl. Messe in der Spitalkirche
(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse
Fam Forster für + Angehörige
MG: Irene Sgraja für + Oma Maria Ernst zum Sterbetag
MG: Irene Sgraja für + Tante Elfriede Lude zum Sterbetag
MG: Gerda Landstorfer für + Ehemann, Vater und Opa

Sonntag,	1. ADVENTSSONNTAG Segnung der Adventskränze in allen Gottesdiensten
29. November	10.00 Uhr Familiengottesdienst; Rorate (Wortgottesdienst für Kinder im Pfarrsaal) für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde MG: Agnes Hacker für + Ehemann, Vater u. Opa Xaver Hacker MG: Christine Petry für + Eltern Franziska und Hans-Werner Kliefoth MG: Heinrich Aigner für + Angehörige
29. November	11.30 Uhr Spätmesse; Rorate

Heidi Kaiser für + Mutter Lydia Schedlbauer
MG: Fam. Schießl für + Vater Karl Schießl z. Sterbetag

19.00 Uhr Abendmesse; Rorate

Ungenannt nach Meinung

Montag, HL. ANDREAS, APOSTEL

30. November **10.00 Uhr Hl. Messe; Rorate**

Margarete Kronschnabl für + Eltern und Geschwister
MG: Hildegard Peringer für + Schwester Ottilie
Schönhammer zum Sterbetag

19.00 Uhr Hausgottesdienst
in den Familien und Hausgemeinschaften

Dienstag, Erste Adventswoche

1. Dezember **7.00 Uhr Rorate (Adventsmesse mit Orgel)**

Fam. Baumgärtner nach Meinung

10.00 Uhr Hl. Messe; Rorate

Ungenannt für die Armen Seelen

Mittwoch, Hl. Luzius, Bischof, Märtyrer

2. Dezember **10.00 Uhr Hl. Messe; Rorate**

Frieda Marchl für + Josef Marchl zum Sterbetag
MG: Norbert Kirschner für + Eltern und Großeltern
MG: Familie Hackner für + Paula Traidl

Donnerstag, Hl. Franz Xaver, Glaubensbote

3. Dezember **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel); Rorate**

Stiftsmesse für + Eheleute Paul und Brigitte Mach
sowie für + Elfriede Altschäffl

Freitag, Hl. Barbara, Märtyrin, und Sel. Adolph Kolping

4. Dezember **10.00 Uhr Hl. Messe (mit Orgel); Rorate**

Fam. Schönhärl für bds. + Eltern und Geschwister

Samstag, Erste Adventswoche

5. Dezember **10.00 Uhr Hl. Messe; Rorate**

in den Anliegen der Gottesdienstgemeinde

12.00 Uhr Musikalisches Mittagsgebet

5. Dezember **15.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Turmstube bis 16.00 Uhr**

15.00 Uhr Hl. Messe in der Spitalkirche

(aus Coronagründen nur für die Heimbewohner/innen)

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse; Rorate

Anna Wittmann für + Sr. Melitta und + Sr. Venerabilis

Sonntag,

2. ADVENTSSONNTAG

6. Dezember

10.00 Uhr Familiengottesdienst; Rorate

(Besuch des Hl. Bischofs Nikolaus)

für die lebenden und + Mitglieder der Pfarrgemeinde
Fam. Ludwig Huber für + Nichte Pia zum Sterbetag
MG: Edith Haslbeck für + Eltern Nieslony und
+ Schwiegereltern Haslbeck

11.30 Uhr Spätmesse; Rorate

Rosemarie Murrer für + Franz Krinner zum Sterbetag
MG: Liselotte Schmitt für + Ehemann Robert und
+ Eltern Josef und Paula Brückmann

19.00 Uhr Abendmesse; Rorate

Fam. Borschlegl für + Anna Niefanger

Gottesdienste in der Wallfahrtskirche Sossau:

Beichtmöglichkeit: In **Sossau** kann man mit Pfarrer Berthold Helgert (Tel. 09421 / 10588) einen Termin für ein **Beichtgespräch** vereinbaren.



Sonntag,

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

Kollekte für die Jugend- und Arbeiterseelsorge

22. November

9.00 Uhr Hl. Messe

Erna Heigl für + Tochter und Schwester zum
Sterbetag

MG: Fam. Seidl für + Angehörige

MG: Maria Siedersbeck für lebende und + Verwandte

MG: Fam. Bergmeier für + Bruder, Schwager und
Onkel Alfred Müller zum Geburtstag

MG: Gerda Bernhard für + Angehörige

Mittwoch,

Hl. Katharina v. Alexandrien

25. November

18.00 Uhr Hl. Messe

Ungenannt zu Ehren Unserer Lieben Frau von Sossau

Sonntag, 1. ADVENTSSONNTAG
Segnung der Adventskränze

29. November 9.00 Uhr *Hl. Messe*
Fam. Borschlegl für + Heinrich Leistenschneider
MG: Maria Mühlbauer für + Rita und Johann Lukas
MG: Ungenannt nach Meinung

Mittwoch, Hl. Luzius

2. Dezember 18.00 Uhr *Hl. Messe*
Ungenannt zu Ehren Unserer Lieben Frau von Sossau

Sonntag, 2. ADVENTSSONNTAG

6. Dezember 9.00 Uhr *Hl. Messe*
Annemarie Bauer für + Gatten Hans, + Eltern und
+ Schwiegereltern
MG: Fam. Stahl für + Vater Max Stahl zum Geburtstag
MG: Fam. Waschto für + Mutter Hildegard Maier
zum Sterbetag
MG: Ungenannt zu Ehren des Hl. Antonius

Die Schrifttexte der Sonntage:

Sonntag, 22. November – CHRISTKÖNIGSSONNTAG:

1. Lesung: Ez 34,11-12.15-17 - 2. Lesung: 1 Kor 15,20-26.28
Evangelium: Mt 25,31-46

Sonntag, 29. November – 1. Advent im Lesejahr B:

1. Lesung: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7 - 2. Lesung: 1 Kor 1,3–9
Evangelium: Mk 13,33–37 oder Mk 13,24–37

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent im Lesejahr B:

1. Lesung: Jes 40,1–5.9–11 - 2. Lesung: 2 Petr 3,8–14
Evangelium: Mk 1,1–8

DER HERR SEGNE EUCH IM ADVENT;
ER SCHENKE EURER SEELE RUIHE,
UM SICH AUF IHN AUSZURICHTEN.

ER LASSE DEN TAU DES HIMMELS AUF EUCH HERABKOMMEN,
DAMIT SICH EUER MÜDER GLAUBE ERFRISCHE.

ER SCHENKE EUCH DIE GEDULD FÜR SEIN KOMMEN,
AUF DASS IHR SEHEN WERDET, WER ER IST:
IMMANUEL – GOTT MIT UNS.